

# Spende an Schülerfirma

## Volksbank unterstützt Schule am Niedermühlenhof mit 4040 Euro

**Bielefeld** (aki). Für die Schülerfirma »Kaminholz« hat Wilfried Düllberg, Leiter der Förderschule

am Niedermühlenhof, einen Spendscheck über 4040 Euro von der Bielefelder Volksbank entge-

gen genommen. In der Schülerfirma sind die Jugendlichen für den Ankauf, die Verarbeitung und den

Verkauf von selbst gehacktem Holz verantwortlich. »Wir finden es großartig, dass auf diesem Weg wirtschaftliche Bildung angewandt vermittelt wird«, sagt Manuela Llewelyn von der Bielefelder Volksbank.

Initiiert wurde die Spende vom Kreditinstitut Easy Credit, einem Finanzpartner der Volks- und Raiffeisenbanken. »Wir legen Wert auf die Förderung von finanzieller Bildung, weil es auch für uns als Unternehmen wichtig ist, dass potenzielle Nachwuchskunden mit Geld umgehen können«, erklärt Guido Gamliem von Easy Credit. Über 500 Vorschläge für förderungswürdige Projekte sind in diesem Jahr deutschlandweit eingereicht worden.

»Unsere Schülerfirma läuft sehr gut«, sagt Andreas Niemann, der leitende Lehrer. »Im Vordergrund steht aber natürlich der pädagogische Aspekt und nicht zwingend der wirtschaftliche Ertrag«.

Das Spendengeld soll für die Anschaffung neuer Arbeitsmaterialien für die Schülerfirma genutzt werden – eine neue Säge wird unter anderem gebraucht, aber auch ein Computer für die Firmenverwaltung.



Über die Spenden freuen sich (von links): Guido Gamliem (Easy Credit), Manuela Llewelyn (Bielefelder Volksbank), Werner Kozitzki (Förderverein), Andreas

Niemann (Klassenleitung), die Schüler der Kaminholz-firma, Wilfried Düllberg (Schulleitung) und Barbara Stieghorst (Klassenleitung). Foto: Jan Dresing